

Landkreis Friesland

Der Landrat

VORLAGEN Nr. 755/2010

Jever, den 09.08.10

Sitzung/Gremium	am:	
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur	26.08.2010	öffentlich
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	20.09.2010	nicht öffentlich
Kreistag des Landkreises Friesland	22.09.2010	öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:

Resolution des Kreistages des Landkreises Friesland für ein Gesetz zur Förderung und Erhaltung der niederdeutschen Sprache

Beschlussvorschlag:

Dem Entwurf der Resolution für ein Gesetz zur Förderung und Erhaltung der niederdeutschen Sprache wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen: Nein				
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen
€	€	€	€	€
Erfolgte Veranschlagung: <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein im <input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt:				
_____ Sachbearbeiter/in		Sichtvermerke: _____ gez. Thöle Fachbereichsleiter		
		_____ gez. Ambrosy Abteilungsleiter Kämmerei Landrat		
Beratungsergebnis:				
Einstimmig <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Kenntnisnahme <input type="checkbox"/>
				Lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/>
				Abweichender Beschluss <input type="checkbox"/>

Begründung:

Die SPD/FDP Gruppe des Kreistages des Landkreises Friesland hat mit Schreiben vom 09.07.2010 einen Antrag auf Diskussion und Verabschiedung der Resolution für ein Gesetz zur Förderung und Erhaltung der niederdeutschen Sprache gestellt.

Der Entwurf des Resolutionstextes liegt als **Anlage** an.

Die ehrenamtlich Beauftragten des Landkreises Friesland für die niederdeutsche Sprache unterstützen die Resolution.

In dem Vorstand der Oldenburgischen Landschaft wurde der Erlass eines Gesetzes zur Förderung und Erhaltung der niederdeutschen Sprache beraten.

Ein abschließendes Votum steht noch aus. In der Ostfriesischen Landschaft erfolgte bislang noch keine Beratung, diese steht jedoch voraussichtlich in näherer Zeit an.